

Tarif für die Musikschule der Stadt Grenchen

Die Gemeinderatskommission

- gestützt auf § 22a Abs. 3 der Schulordnung vom 27. Juni 1984/25. Juni 1985 -
beschliesst:

1. Die Elternbeiträge für die Musikschule betragen:

Staatssteuer				Schulgeld			
von		bis		pro Schuljahr ¹⁾		pro Semester ¹⁾	
Fr.	0	Fr.	650	Fr.	360	Fr.	180.00
Fr.	651	Fr.	1'200	Fr.	480	Fr.	240.00
Fr.	1'201	Fr.	1'600	Fr.	515	Fr.	257.50
Fr.	1'601	Fr.	2'000	Fr.	550	Fr.	275.00
Fr.	2'001	Fr.	2'500	Fr.	585	Fr.	292.50
Fr.	2'501	Fr.	3'000	Fr.	620	Fr.	310.00
Fr.	3'001	Fr.	3'500	Fr.	655	Fr.	327.50
Fr.	3'501	Fr.	4'000	Fr.	690	Fr.	345.00
Fr.	4'001	Fr.	4'500	Fr.	725	Fr.	362.50
Fr.	4'501	Fr.	5'000	Fr.	760	Fr.	380.00
Fr.	5'001	Fr.	5'500	Fr.	795	Fr.	397.50
Fr.	5'501	Fr.	6'000	Fr.	830	Fr.	415.00
Fr.	6'001 ²⁾	Fr.	6'500	Fr.	865	Fr.	432.50
Fr.	6'501 ²⁾	Fr.	7'000	Fr.	900	Fr.	450.00
ab Fr.	7'001 ²⁾			Fr.	935	Fr.	467.50

2. Für Einzel- und Gruppenunterricht wird das gleiche Schulgeld verlangt.

3. Für das zweite Instrument wird das volle Schulgeld bezahlt.

¹⁾ Ansätze gemäss GRKB Nr. 2111 vom 13. November 2002

²⁾ Tarifstufen eingefügt mit GRKB Nr. 580 vom 1. Juli 1998

4. Geschwisterrabatt

1. Kind voller Tarif

2. Kind Fr. 50.— Rabatt

ab 3. Kind Fr. 100.— Rabatt je Kind (gerechnet auf dem Tarif des 1. Kindes)¹⁾

5. Das Schulgeld für den Musikschulunterricht ist in jedem Fall für das ganze Schuljahr geschuldet. Es wird semesterweise im Herbst und zu Beginn des zweiten Semesters in Rechnung gestellt.²⁾

6. Dieser Tarif tritt am 1. August 1996 in Kraft.

Von der Gemeinderatskommission der Stadt Grenchen beschlossen am 24. April 1996 (GRKB Nr. 9782).

Der Stadtpräsident
Boris Banga

Der Stadtschreiber
Rolf Enggist

Die Änderungen vom 1. Juli 1998 (GRKB Nr. 580) traten am 1. August 1999 in Kraft.

Die Änderungen vom 21. August 2002 (GRKB Nr. 2051) traten auf Beginn des Schuljahres 2002/03 in Kraft.

Die Änderungen vom 13. November 2002 (GRKB Nr. 2111) traten auf Beginn des Schuljahres 2003/04 in Kraft.

¹⁾ Ziffer 4 eingefügt mit GRKB Nr. 580 vom 1. Juli 1998

²⁾ Ziffer 5 eingefügt mit GRKB Nr. 2051 vom 21. August 2002